

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 61 (1919)

Heft: 2

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beförderungen im Veterinär-Offizierskorps pro 1919.

(Brevetdatum: 31. Dezember 1918.)

110

111

Personalien.

	Bürgerort Lieu d'origine	Wohnort Domicile	Letztes Brevet Dernier brevet	Einteilung — bish. — anc.	Incorporation neue — nouv.
Zu Obersten die Oberstleutnants: Au grade de colonel , les lieutenants-colonels:					
65	Ruchti, Ernst	Rapperswil (Bern)	Bern	T. D.	bleibt
66	Ramelet, Adrien	Orbe	Berne	E. M. 1 ^{re} Div.	à d.
67	Schwarz, Ernst	Biglen	Bern	Div. Stab 4	z. D.
Zu Oberstleutnants die Majore: Au grade de lieutenant-colonel , les majores:					
73	Krauer, Johann	Hombrechtikon	Stäfa	Geb. I. Br. 18	z. D.
74	Plattner, Emanuel	Basel	Basel	Div. Stab 5	z. D.
75	Gsell, Jean	Zihlschlacht	Romanshorn	Div. Stab 6	bleibt
78	Schwyter, Hermann	Galgenen	Bern	Armeestab	Stab 4. Div.
Zu Majoren die Hauptleute: Au grade de major , les capitaines:					
66	Scherz, Albert	Köniz	Köniz	T. D.	bleibt
66	Nötter, Joseph	Boswil	Zug	T. D.	"
78	Branger, Hans	Davos	Basel	Gr. guid. 1	Rég. inf. 3
79	Baumgartner, Alfred	Zuzwil	Interlaken	Drag. Reg. 4	Sch. R. 12
79	Engi, Hans Peter	Tschirtschen	Chur	Geb. I. Reg. 30	Geb. Br. 15
80	Schnorf, Karl	Zürich	Grabs	I. Reg. 23	bleibt
80	Hilty, Heinrich	Grabs	Zürich	I. Reg. 32	"
81	Stäheli, Albert	Hefenhofen	Wil (St. Gall.)	Div. Stab 6	Geb. I. Br. 18
82	Meier, Paul	Meilen	Winterthur	Drag. Reg. 6	I. Reg. 27

Zu Hauptleuten die Oberleutnants: Au grade de capitaine , les premiers-lieutenants:					
75	Bühler, Robert	Schwellbrunn	Teufen	Pk. Abt. 11	bleibt
87	Keller, Franz	Reuenthal	Baden	Art. Abt. 13	"
86	Kobelt, Ernst	Marbach	Altstätten, St. G.	Art. Abt. 22	"
86	Ricklin, Othmar	Ernetswil	Bremgarten	Sap. Bat. 4	"
87	Eichenberger, Armin	Burg	Belfaux	Rég. drag. 2	Gr. guid. 1
88	Omlin, Alois	Saruen	Sarnen	Guid. Abt. 4	bleibt
89	Ackeret, Robert	Seuzach	Neftenbach	Art. Abt. 4	"
88	Maurer, Fritz	Brugg	Lyss	Drag. Reg. 4	"
89	Joss, Ernst	Gysenstein	Zäziwil	Art. Abt. 11	"
90	Schaffter, Constant	Moutier	Bern	z. D.	z. D.
Zu Oberleutnants die Leutnants: Au grade de premier-lieutenant , les lieutenants:					
85	Eich, Jean	Lenzburg	Lenzburg	Hb. Abt. 27	bleibt
85	Serena, Paul	Bergün	Grono	G. B.	"
87	Villiger, Niklaus	Luzern	Sins	Hb. Abt. 28	"
88	Decurtins, Alois	Sedrun-Tavetsch	Ilanz	Geb. Bttr. 6	"
89	Früh, Hans	Teufen	Zürich	V. Abt. 3	"
89	Schmidlin, Hans	Aesch	Aesch	Art. Abt. 13	"
91	Meier, Hans	Würenlingen	Bern	z. D.	"
91	Weidmann, Julius	Niederweningen	Niederwening.	Art. Abt. 18	"
91	Larue, Alfred	Onex	Chêne-Bourg.	Bat. sap. 1	maintenu
93	Steck, Werner	Bern	Bern	Art. Abt. 10	bleibt
94	Trottet, Etienne	Ecoteaux	Aubonne	Gr. art. 1	maintenu

† Tierarzt Leonhard Bühler.

Am 14. Januar 1919 verschied im 85. Altersjahr Tierarzt Leonhard Bühler in Teufen (Kt. Appenzell).

Seine Fachstudien absolvierte er 1859 und 1860 in München unter den Lehrern Fraas, Feser, Hofer und Postel. Nachher war er als Assistent tätig bei Sanitätsrat Kobelt in Marbach. Vor einem Ausschuss der appenz. Sanitätskommission musste die Fachprüfung abgelegt werden, welche ihm 1861 das kantonale Patent als Tierarzt erteilte, denn von eidg. Medizinalprüfungen wusste man damals noch nichts.

Der Verstorbene praktizierte darauf in mehreren appenzellischen Gemeinden, seit 1876 in Teufen. Zufolge seines bescheidenen, ja geradezu anspruchslosen Wesens und als ausserordentlich gewandter Praktiker, war er überall beliebt. Kurz in Worten, von kiederer Gesinnung, äusserst zuverlässig, Tag und Nacht hilfsbereit.

Der Gesellschaft schweiz. Tierärzte und der Gesellschaft St. Gallisch-Appenzellischer Tierärzte gehörte er lange als Mitglied an, deren Versammlungen besuchte er oft, solange es ihm sein Gesundheitszustand ermöglichte. Aus dem Schatze seiner reichen Erfahrungen stammen zwei Abhandlungen im Schweiz. Archiv, wovon besonders die 1894 veröffentlichte Behandlungsweise der Versio uteri (am stehenden Muttertier) erwähnt sei. Im Militärdienst bekleidete er den Grad eines Veterinär-Leutnants.

An den öffentlichen Angelegenheiten nahm er ebenfalls regen Anteil, er war Mitglied verschiedener Gemeindebehörden. Seine politische Richtung war diejenige des Fortschrittes und des Freisinns; er war ein überzeugungstreuer Kämpfer für Wahrheit und Recht.

In zahlreichen Kursen, Vorträgen und populären Abhandlungen liess er der Landwirtschaft Aufklärung auf dem Gebiete der Pflege unserer Haustiere zuteil werden.

Im Jahre 1863 gründete er sich ein eigenes Heim, seinen Angehörigen war er stets ein besorgter Gatte und Vater.

Ein langes Leben voller Arbeit hat seinen Abschluss gefunden! Der Dahingeschiedene durfte von seinem Wirkungskreis mit dem Selbstzeugnis Abschied nehmen: „Das Gute gewollt und Gutes gewirkt zu haben.“

E. W. R.